



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und Nieder-Teutschland

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Heiligenstatt.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Heida.

Heida ist ein Städtlein fast mitten in Dithmarsen gelegen / welches An. 1559. im Dithmarsischen Krieg zu Grund ausgebrannt und eingeäschert worden. Hat heutiges Tages innerhalb einen sehr grossen Platz oder Markt / so 800. Schritt lang und breit / und stehet auf jeder Ecken eine schöne breite Gasse. Es wird allhier alle Sonnabend ein statlicher Markt gehalten.

Heidingsfeld.

Heidingsfeld ist ein Bischoflich Würzburgisches Städtlein am Mayn / eine kleine Meile ober Würzburg.

Heiligenhawe.

Heiligenhawe ist ein Städtlein im Lande Wagria / am Beltz / fast bey 2. Teutscher Meilen von Oldenburg / oder Altenburg.

Heilbrunn. Suche Hailbrunn.

Heiligenheil.

Heiligenheil ist ein kleines unsauberes Städtlein in der Preussischen Landschaft Ratangen / und nicht ferne von frischem Haff / zwischen Braunsberg und Brandenburg gelegen. An. 1519. brannte dieser Ort aus / wie auch An. 1520.

Heiligenstatt.

Heiligenstatt ist die Hauptstadt auf dem Eichsfeld / worinn Chur-Mainz die Regierung über dieses Ländlein hat. Wurde An. 1639. von den Schweden der Mauren beraubet / und An. 1640. ganz ausgeplündert.